

Titel des Moduls: Studium Integrale					
Kennnummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
M-Neuro-B19	300h	12	1.-6. Fachsemester	SS/WS	Angabe nicht möglich
1	Lehrveranstaltungen a) Von der individuellen Wahl der Studierenden abhängig b) Vorlesung (Kompetenzfelder KF)	Kontaktzeit a) s. Lehrveranstaltungen b) 96h (KF)	Selbststudium a) s. Lehrveranstaltungen b) 204h Vor- und Nachbereitung von Vorlesungen (KF)	Geplante Gruppengröße* c) s. Lehrveranstaltungen d) ca. 180 Studierende (KF)	
2	Lernergebnisse / Kompetenzen <p>Das Studium Integrale dient der Ausbildung von wissenschaftlichem Urteilsvermögen und der Förderung der individuellen Kreativität über die eigentlichen Fachgrenzen hinaus. Durch die Auseinandersetzung mit fächerübergreifenden Themen, Forschungsansätzen, Lösungskonzepten und Theorien bildet der/die Studierende berufsbefähigende Kompetenzen, die für die Integration von Wissenschaft, Forschung und Anwendung über die Grenzen der Fachdisziplinen hinweg von besonderer Bedeutung sind. Die Auseinandersetzung mit Fachinhalten, methodischen Ansätzen und Theorien anderer Fächer schafft auf Seiten der Studierenden das erforderliche Problembewusstsein für innovative und integrative Lösungsansätze.</p> <p>Im Falle einer Belegung der „Kompetenzfelder“ der Medizinischen Fakultät besitzt der/die Studierende nach Abschluss des Moduls allgemeine Kenntnisse über neurologisch und psychiatrisch wichtige Diagnosen und Symptome in der Humanmedizin.</p>				
3	Inhalte <p>Neben der Bildung fachübergreifender Kompetenzen bietet das Studium Integrale Raum für die individuelle Profilbildung und fachliche Ergänzung. Diese kann sowohl im ergänzenden Studium fachbezogener und fachnaher Lehrinhalte, als auch im Erwerb allgemeiner fachübergreifender Kompetenzen (z.B. EDV-Kenntnisse, Präsentations- und Schreibkompetenzen, Informationsbeschaffung, Vermittlungskompetenzen, Kommunikations- und Organisationskompetenzen, sowie Erweiterung/Erwerb von Fremdsprachenkenntnissen) liegen.</p> <p>Prinzipiell kann der/die Studierende die Teilmodule für die insgesamt zu erbringenden 12 ECTS-Punkte frei aus dem Angebot der gesamten Universität wählen.</p> <p>Davon können die Studierenden der Neurowissenschaften 6 ECTS-Punkte durch das Belegen von 4 Kompetenzfeldern aus dem Studium der Humanmedizin erwerben. Diese beinhalten folgende Themenschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alkohol und Entzug • Schlaganfall und Neurorehabilitation • Bewegungsstörungen • Bewusstseinsstörungen (Vorklinik) • Depression • Erbkrankheiten • Gedächtnisstörungen • Herzrhythmusstörungen • Hörstörungen (Vorklinik) • Illegale Substanzen und deren Missbrauch • Kopfschmerz • Meldepflichtige Erkrankungen 				

	<ul style="list-style-type: none"> • Rückenschmerz (Vorklinik) • Schwindel • Sehstörungen (Vorklinik)
4	Lehrformen s. Lehrveranstaltungen (KF: Vorlesung)
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Zulassung zum Bachelorstudiengang Neurowissenschaften (gemäß der geltenden Prüfungsordnung) an der Universität zu Köln Inhaltlich: Erwünscht sind Grundkenntnisse der Medizinischen Fachsprache (KF)
6	Prüfungsformen Angaben zu den in den einzelnen Modulen vorgesehenen Prüfungsformen finden sich in den Modulkatalogen der Fakultäten zum Studium Integrale. Von den zu erreichenden 12 ECTS-Punkten müssen mindestens 6 durch eine oder mehrere Prüfungsleistung/en erworben werden. Abschlussprüfung der Kompetenzfelder: keine
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an 4 neurologisch und psychiatrisch wichtigen Kompetenzfeldern aus dem Angebot der Medizinischen Fakultät (s. 3) (Vergabe von 6 ECTS-Punkten) Angaben zu den Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten einzelner Modulen finden sich in den Modulkatalogen der Fakultäten zum Studium Integrale. Von den zu erreichenden 12 ECTS-Punkten müssen mindestens 6 durch eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfung erworben werden.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Die „Kompetenzfelder“ (s. 3) sind für die Studierenden der Humanmedizin Pflichtbestandteile des Studiums nach der Studienordnung für den Modellstudiengang Humanmedizin (Amtliche Mitteilungen 67/2008).
9	Stellenwert der Note für die Endnote Im Bachelorstudiengang Neurowissenschaften: 0 % Gewicht an der Endnote (vgl. Anlage 1 der Prüfungsordnung)
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte/r: s. jeweilige Modulbeschreibung. Für die „Kompetenzfelder“: Dr. h.c. (RUS) Ch. Stosch, Tel. 478-3390, c.stosch@uni-koeln.de Hauptamtlich Lehrende: Dozenten und Dozentinnen der Universität zu Köln
11	Sonstige Informationen Pflichtmodul des Bachelorstudiengangs Neurowissenschaften Literature: <ul style="list-style-type: none"> • Möller HJ, Laux G. Deister A.: Duale Reihe Psychiatrie und Psychotherapie (ISBN 9783131285447); • Masuhr KF, Neumann M: Duale Reihe Neurologie (ISBN 9783131359469)